

Beantwortung der Fragen der FDP am 27.01.2023

für den Sozial- und Gesundheitsausschuss am 08.02.2023

Thema:

Einladung von Trägern ambulanter Pflegedienste zur Sondierung der aktuellen Situation in der ambulanten Pflege

Beantwortung:

Die FDP bittet um Informationen, welche Pflegedienste am runden Tisch zur Pflege teilgenommen haben.

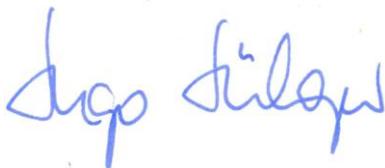
An dem Termin am 11.01.2023 haben die Diakonie für Bielefeld, der Caritasverband Bielefeld, der Hauspflegeverein, der AWO Kreisverband Bielefeld und die Bonitas Holding als Träger ambulanter Pflegedienste teilgenommen. Bei diesem Termin handelte es sich nicht um einen Runden Tisch, sondern vielmehr um ein erstes Informationsgespräch, um einen praxisnahen Einblick in die aktuelle Situation der ambulanten Pflege zu erhalten und Handlungsansätze für das weitere Vorgehen auszuloten.

Die Beteiligten haben vereinbart, gemeinsam an Themen wie Fortbildung, Fachkräftegewinnung und -sicherung sowie quartiersorientierten Arbeitsmodellen weiterzuarbeiten. In diesem Prozess sollen selbstverständlich weitere interessierte Träger – kleine und große – einbezogen werden, da es für die Bewältigung der aktuellen Herausforderungen ein möglichst breites Bündnis braucht.

Das Dezernat für Soziales und Integration arbeitet zurzeit an einer Arbeitsstruktur zum Thema „Fachkräftemangel in der Pflege und Erziehung“; zudem wird es am 12. Mai wie von den Ratsgremien beauftragt einen so genannten Pflegegipfel geben.

Die FDP fragt, wie sichergestellt ist, dass auch kleinere Pflegedienste dabei sind.

Über das Pflegeportal der Stadt Bielefeld haben wir Zugriff auf die Kontaktdaten aller Pflegedienstanbieter*innen in Bielefeld. Ansonsten wird auf die Antwort zur ersten Frage verwiesen.



Ingo Nürnberger
Erster Beigeordneter